

Friedensgebet beim Ehrenamtstag in der Flüchtlingshilfe

Paderborn. Wertschätzung und ein Dankeschön für alle, die Geflüchteten helfen - das bot der Ehrenamtstag im Erzbistum Paderborn am 15. Februar 2025. Ehrenamtlich Engagierte tauschten sich aus und bildeten sich weiter. Ein Friedensgebet schloss den Tag feierlich ab.

Veranstaltet wurde dieser besondere Tag vom Caritasverband im Exerzitien- und Bildungshaus Maria Immaculata. Die über 120 Teilnehmenden erwartete von 10:00 bis 15:45 Uhr ein abwechslungsreiches Programm, das inhaltliche Impulse, verschiedene Workshops sowie einen Kabarettauftritt umfasste. Ein besonderes musikalisches Highlight bot Aeham Ahmad aus Syrien, bekannt als der "Pianist in den Trümmern", der den Tag eindrucksvoll mitgestaltete. Darüber hinaus stand der Ehrenamtstag im Zeichen des Austauschs und der Vernetzung. Erzbischof Dr. Udo Markus Bentz von der katholischen Kirche sowie Diözesan-Caritasdirektor Ralf Nolte, Sonderbeauftragter für Flüchtlingsfragen von der evangelischen Kirche, luden zu dieser Veranstaltung ein, begleiteten die verschiedenen Programmpunkte und nahmen zu Fragen der Teilnehmenden im Rahmen einer Podiumsdiskussion Stellung.
Den feierlichen Abschluss bildete ein multireligiöses Friedensgebet, das vom Forum der Religionen Paderborn mitgestaltet wurde. Von Seiten der Neuapostolischen Kirche Paderborn beteiligte sich Bezirksevangelist Christoph Ewering an diesem besonderen Moment des Gebets. Die Teilnehmenden empfanden die Veranstaltung und das abschließende Gebet als einen wohltuenden Impuls für gegenseitigen Respekt und gelebte Nächstenliebe.
Mit großer Dankbarkeit für das Engagement der Ehrenamtlichen und für die inspirierenden Begegnungen klang dieser bereichernde Tag aus.

16. Februar 2025

Text: A K

Fotos: A K




